

# MERIAN *SPECIAL*



# Auf nach Schweden!

in Kooperation mit 

## Auf nach Schweden!

<b>Malmö und Skåne</b> .....	4
Die Metropole im Süden mit altem Schloss und cooler Markthalle, Parkzauber und Brauereitour in Helsingborg, Wallander in Ystad und Wandern auf dem Skåneleden	
<b>Göteborg</b> .....	6
Heimelige Holzhausviertel, ehemalige Industriequartiere, spannende Museen und der perfekte Ort für eine typisch schwedische Kaffeepause	
<b>Småland</b> .....	7
Schweden wie bei Astrid Lindgren, aber auch Kulturlandschaft: Möbeldesign in Värnamo, Glaskunst in Vaxjö und ein Renaissanceschmuckstück in Kalmar	
<b>Karlskrona und Blekinge</b> .....	8
Schwedens südlichster Schärengarten, größter Stadtplatz und gewaltigste Holzkirche, außerdem Weltkulturerbe und Barockjuwel	
<b>Stockholm</b> .....	10
Fixpunkte in der Hauptstadt: Altstadt Gamla Stan, Schärenhopping, Freilichtmuseum Skansen, das Vasa-Museum, echte Wikinger und ABBA zum Erleben und Mitsingen	
<b>Anreisetipps für Schweden</b> .....	12
Schnell, bequem und günstig über den Öresund	

---

### Impressum

© 2019 GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH,  
München

ViSdPG:

Für die Seiten 12/13:

DB Fernverkehr AG, ScanEurope (DB-DSB  
Kooperation), Münzstraße 4, 20097 Hamburg,  
www.bahn.de

Für alle anderen Seiten: MERIAN

Interesse an maßgeschneiderten Produkten?  
gabriella.hoffmann@graeфе-und-unzer.de

Projektleitung Gräfe und Unzer Verlag:

Bianca Jasny

Redaktion: Eva Stadler, Sabine Thiele

Gestaltung/Satz: Eva Stadler

Korrektur: Sabine Thiele

Repro: Repro Ludwig, Zell am See

Druck und Bindung:

Druckerei Plenk GmbH & Co. KG, Berchtesgaden

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck, auch  
auszugsweise, sowie die Verbreitung durch Film,



Funk, Fernsehen und Internet, durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung der Copyright-Inhaber.

**Bildnachweise:**

Cover: [imagebank.sweden.se/Simon](http://mediabank.visitstockholm.com/Jepp</a><br/>Wikström; 3 <a href=) Paulin;  
4o Moderna Museet/Åsa Lundén; 4u Malmö  
Chokladfabrik; 6 [Skogedal/Folio; 8 \[imagebank.sweden.se/Per\]\(http://imagebank.sweden.se/Per\) Pixel  
Pettersson; 10 \[mediabank.visitstockholm.com/\]\(http://mediabank.visitstockholm.com/\)  
Henrik Trygg; 11 \[mediabank.visitstockholm.com/\]\(http://mediabank.visitstockholm.com/\)  
Victor Gårdsäter](http://imagebank.sweden.se/Torbjörn</a></p></div><div data-bbox=)

Änderungen vorbehalten.

Einzelangaben ohne Gewähr.  
Stand: Dezember 2018  
VP60119

# Malmö und Skåne



*Nicht zu übersehen: Moderna Museet.*

Fährt man mit der Bahn über die Öresundbrücke, dann kommt man nach Skåne mit seinen sanft rollenden Hügeln und den idyllischen Küstenstreifen. Alles ganz beschaulich also? Nicht ganz. Skåne ist zwar ein beliebtes Sommerfrischeziel, die Region – und ganz Schweden – ist aber mehr, als Midsommar und Elche gucken. Entdecker vor!

## Malmö

Mit Schwedens drittgrößter Stadt haben Reisende gleich ein Highlight erreicht. Im Zentrum stehen noch viele alte Fachwerkhäuser aus dem 16. Jh. Das Renaissance-schloss Malmöhus ist von einem hübschen

Park umgeben, in dem man spielen und Picknick machen kann. In der ehemaligen Festung sind mehrere Museen untergebracht, darunter das Stadtmuseum und das Naturkundemuseum.

Ein tomatenroter Würfel bildet den Eingang zum Moderna Museet Malmö, in dem moderne und Gegenwartskunst seit dem Jahr 1900 sowie interessante Wechselausstellungen gezeigt werden ([www.modernamuseet.se](http://www.modernamuseet.se)).

In der Fußgängerzone Södra Förstads-gatan liegt der spannende Concept Store »AB Småland« – eine kleine Oase mit Öko-Café, fairer Mode, Interieur und Design-Accessoires mit hohem »must have«-Faktor ([absmaland.com](http://absmaland.com)).

Wendet man sich von der Altstadt nach Norden, kommt man an der Markthalle (Saluhall) vorbei – in coolem Industrial-design werden hier frische Lebensmittel verkauft ([www.malmosaluhall.se](http://www.malmosaluhall.se)). Die Restaurants und Cafés sind ideal für eine Lunchpause, bevor es weitergeht zum genial verdrehten, 190 m hohen Wolkenkratzer »Turning Torso«.

 **Hamburg–Kopenhagen–Malmö in etwa 6 ½ Std. bis zu 6-mal täglich**

## Malmö Chokoladfabrik

Hier ist alles Handarbeit, von der Begrüßung der Bohne bis zur fertigen Tafel. Man kann sogar Schokoladenverkostungen buchen. Lecker und lehrreich!  
[www.malmochokoladfabrik.se](http://www.malmochokoladfabrik.se)



## Informationen

### Helsingborg

Ein Schnellzug bringt Fahrgäste in einer guten halben Stunde von Malmö ins nördlich gelegene Helsingborg. Hier hat das damalige schwedische Königspaar auf dem Anwesen von Schloss Sofiero ein Gartenjuwel geschaffen: 1907 pflanzten sie den ersten Rhododendron, heute wachsen 600 Arten auf dem Areal. Manche sagen, es sei die schönste Parkanlage Schwedens, ja sogar Europas – im Frühjahr, wenn alles blüht, und auch im Herbst, wenn die Blätter in satten Farben leuchten ([www.sofiero.se](http://www.sofiero.se)).

In nur einer Farbwelt – Bernstein bis golden – leuchtet es hier, aber Betreiber wie Besucher sind ganz zufrieden damit: Seit 2011 wird in Helsingborgs bryggeri Bier gebraut. Bei einer Führung kann man erfahren, wie Sorten wie »Wurstburger« oder »Blondie« hergestellt werden ([www.helsingborgsbryggeri.se](http://www.helsingborgsbryggeri.se)).

 **Von Malmö in 40 Min.**  
**mehrmals pro Stunde**

### Ystad

Wallander rauf und runter: Die kleine Stadt genießt dank Henning Mankell ei-

- » [www.visitsweden.de](http://www.visitsweden.de)
- » [www.malmotown.com](http://www.malmotown.com)
- » [www.visithelsingborg.com](http://www.visithelsingborg.com)
- » [www.visitskane.com](http://www.visitskane.com)
- » [www.vistystadosterlen.se](http://www.vistystadosterlen.se)
- » [www.skaneleden.se](http://www.skaneleden.se)

nen Kultstatus unter Krimifans. Bei organisierten Wallander-Führungen entdeckt man all die zahlreichen Orte, Straßen, Cafés, Restaurants, das Polizeirevier und vieles mehr aus den Büchern.

 **Von Malmö in 50 Min.**  
**2-mal pro Stunde**

### Wandern auf dem Skåneleden

Und nun wird es doch beschaulich. Der Skåneleden ist ein Wanderwegenetz, das Nord und Süd, die West- und die Ostküste der Region verbindet. Ein Abschnitt für Genießer, der Österlenleden (Gesamtlänge 188 km), beginnt in Ystad und führt nach Osten: Hier wandert man an kilometerlangen Traumstränden entlang, durchquert nette Fischerdörfer und wilde Buchenwälder.

### Winterzauber

Zur Weihnachtszeit ist Malmö wunderschön beleuchtet. Einen besonders malerischen Adventsmarkt gibt es etwas außerhalb auf Gut Katrinetorp (Busverbindung). Den ganzen Winter kann man am

Strand von Ribersborg auf dem zugefrorenen Meer Schlittschuh laufen. Und danach geht's zum Aufwärmen in die Sauna der historischen Badeanstalt Ribersborgs Kallbadhus!  
[www.ribersborgskallbadhus.se](http://www.ribersborgskallbadhus.se)

# Göteborg



*Wirkt fast wie ein Club, ist aber ein Ort hoher Kunst: die moderne Oper von Göteborg am Hafen.*

Schwedens zweitgrößte Stadt Göteborg ist auch eine der ältesten Siedlungen: Felsritzungen zeigen, dass hier schon in der Steinzeit Menschen gewohnt haben. Lange Historie heißt aber keinesfalls Stillstand: Industriell geprägte Stadtteile werden aufgewertet, viel Neues entsteht – und die Stadt wird bei Besuchern immer beliebter. Die bunten Holzhäuser im Schärengarten und das heimelige Haga-Viertel kontrastieren mit architektonischen Meilensteinen wie der Oper von 1994 ([www.opera.se](http://www.opera.se)) oder dem Kunstzentrum Röda Sten in einem ehemaligen Industriegebäude

([www.rodasten.com](http://www.rodasten.com)). Die vielen Parks und Wasserwege laden zum Flanieren ein, tolle Museen wie das Hasselblad Center ([www.hasselbladfoundation.org](http://www.hasselbladfoundation.org)) für Fotografie oder das Röhsska Designmuseum ([rohsska.se](http://rohsska.se)) füttern den Kopf. Wie wäre es mit einer typisch schwedischen Kaffeepause – der »fika«? Trädgårdsföreningen (etwa: Gartengesellschaft) ist eine der ältesten Parkanlagen Schwedens und besitzt gleich zwei Anlaufstellen für Koffeinfans: Rosenkaféet und Café Grindstugan ([tradgardsforeningen.se](http://tradgardsforeningen.se)).

**📍 Hamburg–Kopenhagen–Göteborg in etwa 9 ½ Std. bis zu 4-mal täglich**

## Schärentour

Stadtbesichtigung und Inselhopping mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Nehmen Sie an der Centralstation die Trambahn 11 Richtung Süden. Ein Zwischenstopp bietet sich im alten

Arbeiterquartier Majorna an, das sich zum In-Viertel gemausert hat. Steigen Sie in Saltholmen aus und erkunden Sie mit einer Fähre die Inseln des Schärengartens. Viele Restaurants und Wanderwege!  
[www.vasttrafik.se](http://www.vasttrafik.se)

## Informationen

- » [www.goteborg.com](http://www.goteborg.com)
- » [www.visitsmaland.se](http://www.visitsmaland.se)
- » [www.visitvarnamo.se](http://www.visitvarnamo.se)
- » [vaxjoco.se/de](http://vaxjoco.se/de)
- » [www.kalmar.com/de](http://www.kalmar.com/de)

Småland, das ist Schweden fürs Herz. Üppige Wälder, unzählige Seen und rote Holzhäuser rufen Erinnerungen an lieb-gewonnene Kinderbücher wach. Astrid Lindgren lässt grüßen! Småland ist aber auch eine Kulturlandschaft, die für schwedisches Glas- und Möbeldesign steht.

### Värnamo

Hier wurde Bruno Mathsson geboren, einer der wichtigsten schwedischen Möbeldesigner des Funktionalismus. Seine ehemalige Firmenzentrale dient als Museum für seine ikonischen Tische, Stühle u. v. m. ([www.mathsson.se](http://www.mathsson.se)). Jüngerer Datums (2011) ist das sehenswerte Museum Vandalorum für regionale und internationale zeitgenössische Kunst und Design ([www.vandalorum.se](http://www.vandalorum.se)). Familien mit Kindern freuen sich über das Freilichtmuseum Apladalen, in dem

hübsche rote Gebäude aus zwei Jahrhunderten zu sehen sind, zum Teil mit erhaltenem Interieur. Im Sommer werden alte Handwerkskünste vorgeführt, und ein Streichelzoo beschäftigt die Kleinen.

 Von Malmö in 2 ¼ Std. mehrmals täglich (mit Umstieg in Alvesta)

### Växjö

Im Dom der Universitätsstadt ist mit dem gläsernen Flügelaltar das wichtigste Kunstwerk des schwedischen Glasdesigns zu bewundern. Alles über sechs Jahrhunderte Glasherstellung in Schweden erfährt man in Sveriges Glasmuseum. Im Smålandsmuseum gleich nebenan sind Exponate von der Stein- über die Wikingerzeit bis heute zu sehen ([www.kulturparkensmaland.se](http://www.kulturparkensmaland.se)).

 Von Malmö stündlich in 2 Std.

### Kalmar

Die Stadt an der Ostküste ist am und ins Wasser gebaut: Das Renaissanceschloss (Führung empfehlenswert) und auch die reizvolle Altstadt Kvarnholmen mit dem Hauptbahnhof stehen auf je einer Insel.

 Von Malmö stündlich in 3 Std.

### Langlauf bei Mondschein

Ausgedehnte Moore, Dünen aus Flugsand, weite Grasflächen und Plankenwege prägen das Bild des Store Mosse Nationalparks bei Värnamo. Er ist zu jeder Jahreszeit eine Schau: im Frühling und

Herbst, wenn die Pflanzen in allen Farben leuchten, aber auch im Winter, wenn der Frost eine Märchenlandschaft zaubert. Dann werden Loipen gespurt, und man kann bei Mondschein langlaufen! [www.storemosse.se](http://www.storemosse.se)

# Karlskrona und Blekinge

Nie gehört? Während Småland beinahe zu einer Art globaler »Marke« geworden ist, verhält sich die Provinz Blekinge vergleichsweise leise. Dabei ist sie eine tolle Urlaubsregion – sowohl für Liebhaber von Inseln und Stränden als auch für Kulturinteressierte: Nicht nur das Archipel, sondern auch Teile der Hauptstadt wurden von der Unesco unter Schutz gestellt.

*Hochmodern: das Marinemuseum in Karlskrona.*



Letztere heißt Karlskrona – sie wurde in guter Monarchenart nach dem damaligen schwedischen König und Stadtgründer Karl XI. benannt. Im späten 17. Jh. war er in allerlei Kriege verwickelt und erklärte diesen Ort an der Ostsee zum neuen Flottenstützpunkt des Landes – näher an Dänemark und Europa. Dieses Machtzentrum strahlte

auf das Umland aus, und so zogen binnen weniger Jahre so viele Menschen in die auf dem Reißbrett entstandene Stadt, dass sie zur drittgrößten des Königreichs anwuchs (10 000 Einwohner).

Zwar hielt diese Glanzzeit nicht lange an, doch die militärischen Festungen und zivilen Gebäude sind bis heute so gut wie original erhalten. Zu bestaunen ist u. a. der zentrale Stortorget mit der Kirche Fredrikskyrkan, dem Rathaus und der Verwaltung – ein typisches Barockensemble und bis heute Schwedens größter Platz. Ebenfalls interessant ist Schwedens mächtigste Holzkirche, die Amiralitetskyrkan – außen rot gestrichen, öffnet sich innen ein luftiger Raum mit hellblauen Kirchenbänken und wenigen goldenen Verzierungen, z. B. an der Kanzel.

An die riesigen Tore einer Werft erinnert die Fassade des Marinemuseums, das die Geschichte der schwedischen Flotte präsentiert ([www.marinmuseum.se](http://www.marinmuseum.se)). Schiffsmodelle, z. T. aus dem 18. Jh., Galionsfiguren und Museumsschiffe bilden den Kern der Sammlung, zu der seit dem Jahr 2014 auch ein U-Boot gehört.

 **Malmö–Karlskrona sttl. in 2 ¾ Std.**

## Informationen

- » [www.visitkarlskrona.se](http://www.visitkarlskrona.se)
- » [www.visitblekinge.se](http://www.visitblekinge.se)
- » [www.brandaholm.se](http://www.brandaholm.se)

## Schwedens schönste Siedlung

Auf der Insel Dragsö gibt es ein wundervolles Idyll zu entdecken: In der Kleingartensiedlung Brändaholm stehen 45 rote Hütten in üppigen Gärten, über denen blau-gelbe Flaggen wehen.



**DB**

Ab  
**39<sup>90</sup>**  
Euro

# Entspannt. Bequem. Staufrei.

Die Bahn bringt Sie mehrmals täglich mit dem Zug nach Kopenhagen und Aarhus. Von Hamburg nach Kopenhagen sind es knapp 5 Stunden – inklusive einer Fährfahrt über den Fehmarnbelt. Von dort ist es nur noch ein Katzensprung nach Malmö.

Den Sparpreis Europa gibt es nach Dänemark und Schweden schon ab 39,90 Euro. Auf bestimmten Verbindungen auch günstiger; z. B. Hamburg – Kopenhagen schon ab 29,90 Euro.

Informationen und Buchung überall, wo es Fahrkarten gibt und unter **bahn.de**

In Kooperation mit



# Stockholm



*Vom 106 m hohen Turm des Stadshuset hat man einen tollen Blick über Stockholm, unter anderem auf die Insel Riddarholmen. Dahinter liegt die Altstadt Gamla Stan, ebenfalls auf einer Insel.*

Schwedens Hauptstadt macht ordentlich was her: Auf einem guten Dutzend Inseln errichtet, spiegeln sich ihre repräsentativen Bauten effektiv im Wasser. Und trotzdem ist die Stadt vor allem eins: absolut entspannt.

Ältester Teil und immer noch Anziehungspunkt Nummer eins ist die Altstadt Gamla Stan. Die im Mittelalter errichteten Häuser wurden immer wieder modernisiert und

umgestaltet; viele der hohen Giebel, prächtigen Portale und bunten Fassaden stammen aus dem 18. Jh. Man kann sich einfach durch die Kopfsteinpflastergassen treiben lassen und die vielen Läden, Cafés und Restaurants entdecken. An einer Hausecke steckt eine Kanonenkugel in der Wand – wer findet sie als Erstes? Besonders stimmungsvoll ist Gamla Stan übrigens im Winter.

---

## Wasserwege

Am Stadshuskajen legen Schiffe ab und bringen Besucher in 45 Min. über den Mälaren, Schwedens drittgrößten See, zu Schloss Drottningholm, wo die Königsfamilie lebt. Der größte Teil des »schwe-

dischen Versailles« kann besichtigt werden. Östlich von Stockholm erstreckt sich der Schärengarten mit Zehntausenden Inseln. Ein Ausflug hierher ist zauberhaft!  
[www.stromma.se](http://www.stromma.se),  
[www.waxholmsbolaget.se](http://www.waxholmsbolaget.se)

## Informationen

» [www.visitstockholm.com](http://www.visitstockholm.com)

Oder soll es eine Indoor-Aktivität sein? Bitteschön: Das Königliche Schloss besitzt 600 (!) Räume, in denen man der Geschichte der Monarchie nachspüren kann: etwa in den Prunksälen, der Schatzkammer oder auch in der königlichen Bibliothek ([www.royalpalaces.se](http://www.royalpalaces.se)). Die vielen Parkanlagen machen Stockholm zu einem wunderbaren Reiseziel im Frühjahr und Herbst. Das Freilichtmuseum Skansen etwa, das 1891 als erstes seiner Art eröffnet wurde. Historische Holz- und Steinhäuser wurden hierher gebracht, inklusive Werkstätten und Geschäften. Gleichzeitig ist Skansen ein kleiner Zoo mit 300 Tieren, überwiegend aus dem Norden. Besonders stimmungsvoll: der alljährliche Weihnachtsmarkt. Man sollte mindestens vier Stunden für einen Besuch einplanen ([www.skansen.se](http://www.skansen.se)). Die Museenlandschaft der Hauptstadt wäre mehrere Reisen wert. Grandios ist das Vasa Museet, in dem das gleichnamige Kriegsschiff zu bewundern ist: Es sank im Jahr 1628 auf seiner Jungfernfahrt und wurde erst 1961 geborgen –

mehr oder weniger unversehrt, allerdings in Einzelteilen. Die Vasa wurde in jahrzehntelanger Arbeit zusammengesetzt und konserviert und ist weltweit das einzige erhaltene Schiff aus dieser Periode. Gute Audio-Guides vor Ort über das WLAN abrufbar ([www.vasamuseet.se](http://www.vasamuseet.se))!

Im 2017 eröffneten Museum Vikingaliv werden Besucher von Ragnfrid begrüßt, die zusammen mit ihrem Mann Harald den Hof Frösala in Uppland bewirtschaftet. Wie leben sie, was bauen sie an, welche Gefahren drohen ihnen? Alles basiert auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und wird mit modernster Technik präsentiert ([www.vikingaliv.se](http://www.vikingaliv.se)). Wer bei »Mamma Mia« oder »Super Trouper« sofort mitsingt, wird im ABBA-Museum glücklich. Hier sind nicht nur Kostüme, Goldene Schallplatten und allerlei Memorabilia ausgestellt, nein – man soll sich wie das fünfte Bandmitglied fühlen können. 3D macht's möglich, mit den vier berühmten Musikern auf der Bühne zu stehen. Ein großer Spaß für echte Fans ([www.abbathemuseum.com](http://www.abbathemuseum.com))!

 **Hamburg–Kopenhagen–Stockholm in 12 Std., bis zu 2-mal täglich**

### Kunst unter Tage

Als größte Kunstaussstellung der Welt wird das Netz der Stockholmer U-Bahnstationen gern bezeichnet. Ein Tagesticket kostet gerade mal 120 Kronen, besonders lohnend ist die blaue Linie!



# Anreisetipps für Dänemark und Schweden

Spannende Städte, großartige Natur, viel Kunst und Kultur – der Norden ist immer einen Besuch wert. Drei gute Gründe, das Auto bei der nächsten Skandinavienreise in der Garage zu lassen und mit der Bahn zu fahren:

## 1. Es geht schnell

... nach Kopenhagen  
Von Hamburg in unter 5 Stunden nach Kopenhagen. Direkt und bis zu sechs Mal am Tag. Auch für Fernreisende z. B. aus Berlin oder dem Ruhrgebiet sind die Ziele in Skandinavien entspannt an einem Tag zu erreichen (Umstieg in Hamburg). Auf dem Weg nach Kopenhagen überquert der Zug den Fehmarnbelt an Bord eines Fähr-

schiffs der Scandlines. Nutzen Sie die Möglichkeit, mal wieder richtig Seeluft zu schnuppern!

... nach Jütland

Von Hamburg geht es bis zu drei Mal am Tag mit dem Zug in 4 ½ Stunden nach Aarhus.

... nach Schweden

Von Hamburg geht es in 6 ½ Stunden nach Malmö. In Kopenhagen steigen Sie in einen der Züge der schwedischen Bahnen um, die Sie über die gewaltige Öresund-Brücke bringen. Die Passkontrollen finden derzeit an Bord der schwedischen Züge zwischen Kopenhagen und Malmö statt.

## 2. Es ist günstig

Ab 39,90 Euro reisen Sie nach

Dänemark in der 2. Klasse (1. Klasse: ab 49,90 Euro). Von Hamburg sogar schon ab 29,90 Euro. **Gebucht werden**

**kann bis einen Tag vor Abreise, solange verfügbar.** Nach Südschweden reisen Sie ebenfalls bereits ab 39,90 Euro; weiter entfernte Ziele wie Stockholm sind ab 59,90 Euro buchbar. Mit der BahnCard erhalten Sie weitere 25% Ermäßigung auf den deutschen Streckenanteil. Fahrkarten erhalten Sie unter

[www.bahn.de](http://www.bahn.de), am DB Automaten, im DB Reisezentrum, in Ihrem DB Mobility Center und in Ihrer DB Agentur. Sparpreis-Finder: [www.bahn.de/sparpreisfinder](http://www.bahn.de/sparpreisfinder)

## 3. Sie bleiben mobil

... in Dänemark

Dänemark ist ein Paradies für Radfahrer. In den Städten gibt es gut ausgebaute Radwege und Verleihstationen an jeder Ecke. Bei Ausflügen mit Bus und Bahn ins Umland empfiehlt sich die Reisekort. Bei den Tourismusbüros in Kopenhagen und Aarhus gibt es Welcome Cards, die Ermäßigungen für öffentliche Verkehrsmittel wie auch für zahlreiche Attraktionen gewähren.

... in Schweden

Mit dem 1-Tag- bzw. 3-Tage-Ticket steht Ihnen das gut ausgebaute Verkehrsnetz im gesamten Skåne-Gebiet zur Verfügung. Mit dem Ticket »Öresund Rundt«

können Sie die Region um die Meerenge zwischen Dänemark und Schweden erforschen. Auch in Schweden gibt es in zahlreichen Städten Welcome Cards der lokalen Tourismusverbände, die meist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel beinhalten. Für die Erkundung des ganzen Landes mit der Bahn empfiehlt sich der InterRail Pass.

### **Fahrradmitnahme**

Auf den IC-Zügen über den Grenzübergang Flensburg/Jütland können Fahrräder mitgenommen werden (reservierungspflichtig).

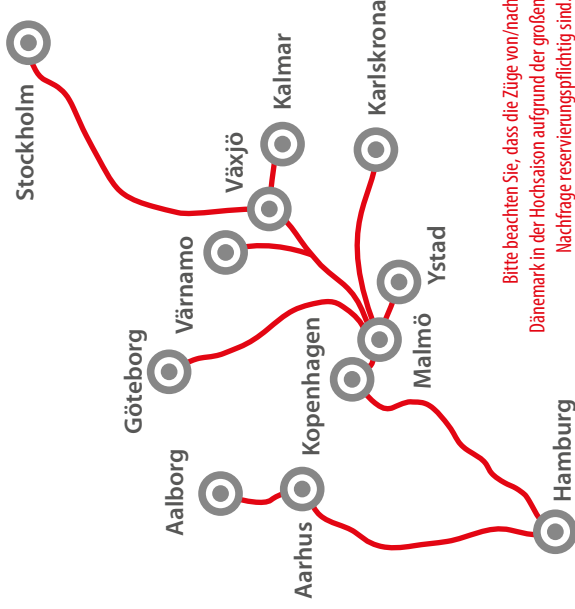
### **Mit Kindern doppelt sparen und entspannen**

Familien fahren sehr gern mit dem Zug, weil sie dabei gleich mehrfach profitieren können: Eigene Kinder und

Enkelkinder unter 15 Jahren reisen kostenlos mit; lediglich ein Eintrag auf der Fahrkarte der Eltern beziehungsweise Großeltern ist erforderlich. Das gilt für Reisen innerhalb Deutschlands und für viele europäische Länder, darunter auch für Dänemark und teilweise in Schweden. In den Zügen der Schwedischen Staatsbahn (SJ) wird das Kinderticket um 85% ermäßigt. Alle Services rund um die Reise mit Kindern unter [www.bahn.de/kinder](http://www.bahn.de/kinder)

### **IC Bus**

Der IC Bus fährt am Wochenende von Berlin über Rostock nach Kopenhagen. Tickets gibt es ab 19,90 Euro, Kinder bis 15 Jahre reisen kostenlos. Zusätzlich fährt ein Nachtbus von Berlin über Hamburg nach Kopenhagen. Mehr unter [bahn.de/icbus](http://bahn.de/icbus)



Bitte beachten Sie, dass die Züge von/nach Dänemark in der Hochsaison aufgrund der großen Nachfrage reservierungspflichtig sind.